

## Ablauf Sonntagsgottesdienst mit Abendmahl

Glockengeläut

Orgelvorspiel

Begrüßung mit dem Wochenspruch, Einführung in den Gottesdienst (durch einen KV/Lektor)

Eingangslied

L.: Votum

Gemeinde: Amen

Saluatio: Der Herr sei mit Euch – Gem.: und mit deinem Geist

L.: Lesung des Wochenpsalms (oft im Wechsel, falls der Psalm im Ev. Gesangbuch steht)

Gemeinde: Gloria patri

Kyriegebet

Kyrie (178.2 Vorsänger an der Orgel/Gemeinde)

Gnadenverkündigung/Gnadenwort

Organist: Ehre sei Gott in der Höhe

Gloriagesang der Gemeinde: und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

EG 179 (Nikolaus Decius) – „Allein Gott in der Höh sei Ehr“

Gebet zum Tag/Kollektengebet Gemeinde: Amen

Schriftlesung/Lesung des Evangeliums (durch einen Kirchenvorsteher/Lektor)

Hallelujavers des jeweiligen Sonntags

Halleluja

Gemeinde: Halleluja (als Gesang)

Apostolisches Glaubensbekenntnis (die Gemeinde erhebt sich)

Wochenlied

Predigt

Predigtlied

Abendmalhsbetrachtung

Lobgebet (Präfationsgebet) schließt mit EG 331,3 (als Sanctus) - Gemeinde steht dazu auf

Einsetzungsworte

Lamm Gottes (Agnus Dei)

Vater Unser (als Tischgebet)

Einladung zum Abendmahl

Einzelkelch möglich: gefüllt mit Saft oder Wein.

Gemeinschaftskelch: Nur Wein.

(Beides wird angeboten, KV hilft bei der Austeilung mit)

Austeilung des Abendmahls (KV: Brot/L: Wein) KV geht vor, L folgt dann im Abstand

Spendeworte

Sendungswort

Dankgebet nach dem Abendmahl (kann Teil des Fürbittgebets sein)

L Fürbittengebet

L Vater Unser

Schlusslied

L Segen + Gem.: dreifaches Amen

Bekanntmachungen durch KV

Orgelnachspiel (Gemeinde bleibt sitzen)

Einsammeln der Kollekte am Ausgang